



Ministero dell'Istruzione e del Merito

IPB7 – REIFEPRÜFUNG AN SCHULEN DER BERUFSBILDUNG

FACHRICHTUNG: INDUSTRIE UND HANDWERK FÜR DAS MADE IN ITALY

Die Vorschläge für die Aufgabenstellungen müssen der folgenden Aufgabentypologie entsprechen, gemäß dem Referenzrahmen für die Ausarbeitung und Durchführung der zweiten schriftlichen Prüfung der Reifeprüfung im Rahmen des einjährigen Lehrgangs:

Typologie A

Analyse und Ausarbeitung eines Themas mit Bezug auf die berufliche Ausbildung auf der Grundlage von Dokumenten und/oder Daten

Die Aufgabenstellungen müssen folgende grundlegende Themenbereiche der Fachrichtung in Bezug auf die angestrebten Kompetenzen betreffen:

- 1. Schriftliche und/oder graphisch-schriftliche und/oder digitale Ausarbeitung bzw. Darstellung gemäß den Anforderungen des Produkts.**
- 5. Planung und Koordinierung von Produktionsprozessen auch im Hinblick auf einen optimalen Einsatz der Ressourcen.**

Die Aufgabenstellungen werden unter Berücksichtigung der oben genannten Vorgaben und der Inhalte des einjährigen Lehrganges sowie der im Zuge der Ausbildung erlangten beruflichen Kompetenzen erstellt, wobei auch eventuelle lokale Besonderheiten des Bildungsangebotes berücksichtigt werden können.

Die **Dauer der Prüfung** umfasst **6 Stunden**. Die Prüfung findet an einem einzigen Tag statt. Die Nutzung von Labors und Werkstätten zur Durchführung praktischer Übungen ist nicht vorgesehen.

Die untenstehenden Hinweise müssen in die Vorschläge für die Aufgabenstellungen mit aufgenommen werden.

Dauer der Arbeit: 6 Stunden

Der Gebrauch eines deutschsprachigen Wörterbuchs ist erlaubt

Der Gebrauch eines zweisprachigen Wörterbuchs (Deutsch – Sprache des Herkunftslandes) ist für Schülerinnen und Schüler mit nicht deutscher Muttersprache erlaubt.

Der Zugang zum Internet ist nicht erlaubt.

Das Schulgebäude darf erst drei Stunden nach Bekanntgabe des Themas verlassen werden.